

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Karl Wilhelm Pätzold.

Paezold, Carl Wilhelm

Vepery, 20.09.1793-30.04.1794

9. März 1794

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187324](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187324)

Ich habe aber doch in Sanj: gesehen, dass die Engh-
länder bei den Javanen Schwarzen und grauer Felner
cken und Kothkosen hatten kamen. Weil die Enghländer
gesehen auch ihre Flusstiere frische hatten - noch
für noch haben, haben sie schon ihre Flusstiere
und letztere abgekauft, sie nachmalig verkauft.

Ich bin auch von dem in Indien angekommen,
von dem Pandarbas unter dem Könige: Erdholi
sahen.

Ich bin auch wieder zur Festsetzung meines Knie-
beifragung, von dem ich für einen abgetreten war.
Ich bestand mich am 9^{ten} März des Vormittags in Porto no-
ro. In der Zeit lag gerade ein Frachtkor da war
Auker - mit 32 Flusstiere, welche vom Fluss mit
Ceylon angekommen waren, und der Flusstiere

Ab: 10. Ich habe auch gesehen, dass die Enghländer
auch Religion zu geben, und die Enghländer
sahen, dass die Enghländer auch zu verkaufen,
und nachmittags am 9^{ten} Tag ist in
Cuddalore ein, welches aufgeführt 4 bis 12 Stunden
dan von Porto novo verbleibt. Der Tag dass
es geht, gute 3 Stunden mit, sieht man das
das - so dass der Lerre oder der Enghländer
das Enghländer und Land, das Enghländer über
die Enghländer und Flusstiere - d. das, wieder zu
Länge. Der Enghländer ist ein unerschöpflicher
Augenblicke der Enghländer von der Enghländer - das der
alle Augenblicke sieht und stellt, Enghländer.
Ich wieder zu nicht Länge. Der Enghländer wird
Enghländer unter: nicht Enghländer. Priester oder Enghländer, als ein Enghländer

